

**Zeitschrift:** Bulletin de la Société suisse de Numismatique  
**Herausgeber:** Société Suisse de Numismatique  
**Band:** 5 (1886)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Arnsberger Münzfund, eine Berichtigung. — Münzauctionen. —  
Necrolog (Dr Müller in Hannover). — Schlickeysen's Werth  
« Erklärung der Abkürzungen, etc. »

---

**Jacob Stampfer**, Medailleur des 16<sup>ten</sup> Jahrh., mit  
2 Taf. Zürich 1869, à Fr. 1»20 zu  
verk. Hottingen-Zürich, Red. d. « *Antiqua.* »

---

## Der Sammler

Organ für das gesammte Sammelwesen, auch Numismatik. Probe-  
nummern von R. Forrer, Hottingen-Zürich zu beziehen.

---

### Ausschreibung.

Es wird die Anfertigung einer neuen Stempelzeichnung für das schweiz.  
silberne Fünffrankenstück hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Massgebende Vorschriften, ausser den dekorativen Beigaben, sind :

1) Für die Vorderseite :

Ein Helvetiakopf oder allegorische Figuren von schweizerischer  
Bedeutung.

Die Landesbezeichnung in lateinischer Umschrift.

Landschaftliche Dekorationen sind zu vermeiden.

2) Für die Rückseite :

Das eidgenössische Wappen. Die Werthbezeichnung 5 Fr.

3) Für Vorder- oder Rückseite :

Die Jahrzahl.

4) Avers und Revers :

Die Zeichnungen sollen möglichst symmetrisch angelegt und  
von einem Perlen- und Flachstäbchenrand umschlossen sein. Der  
Zeichnung soll deren Photographie in natürlicher Grösse der  
Münze (Durchmesser 37 mm) beigegeben werden.

Die Zeichnungsentwürfe sind bis zum 15. September nächsthin dem eidg.  
Finanzdepartement verschlossen, mit einem Motto versehen, einzureichen.  
Ein verschlossenes Couvert, mit dem nämlichen Motto, soll den Namen  
des Künstlers enthalten und wird erst nach der Prämierung eröffnet.

Für die besterkannten Entwürfe werden 3 Preise ausgesetzt : I. Preis  
Fr. 500, II. Preis Fr. 350, III. Preis Fr. 200.

Die prämirten Entwürfe verbleiben Eigenthum des Finanzdepartements.

BERN, 22. Juni 1886.

Eidg. Finanzdepartement.

---

*On offre à vendre un exemplaire bien conservé et car-  
tonné de l'ouvrage de G.-E. de Haller : Schweizerisches Münz  
und Medaillen Cabinet, Berne 1780, 2 vol. in-8 ; 12 planches.  
Prix : fr. 85. — S'adresser au bureau.* M—2

---